



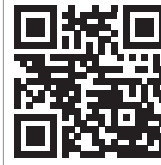
Abb. 1



Abb. 2

Am 12. und 13. Mai 2017 fand im Hotel Palace Berlin unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg, Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg und Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten zum vierten Mal der „Präventions- und Mundgesundheitstag“ statt. Erneut gelang es, erstklassige wissenschaftliche Vorträge mit breit angelegten praktischen Möglichkeiten und Referatengesprächen zu kombinieren.

Präventions-
und Mundgesund-
heitstag 2017
[Bildergalerie]



Mundgesundheit in Berlin – Wissenschaft und Praxis vereint



Abb. 3

Abb. 1: Die Table Clinics boten die Möglichkeit, sich mit den Referenten und Kollegen fachlich auszutauschen und gemeinsam zu diskutieren. – **Abb. 2:** Iris Wälter-Bergob vermittelte den Teilnehmerinnen erfolgreich die Grundlagen des Hygienemanagements. – **Abb. 3:** Der Präventions- und Mundgesundheitstag 2017 war erneut ein voller Erfolg. V.l.: Prof. Dr. Thorsten M. Auschill, Prof. Dr. Stefan Zimmer, Prof. Dr. Nicole B. Arweiler und Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka.

Die Präventions- und Mundgesundheitstage 2014 (Düsseldorf), 2015 (Essen) und 2016 (Hamburg) fanden sowohl bei den Teilnehmern als auch bei Referenten und Ausstellern aufgrund ihrer inhaltlichen Qualität und der sehr praxisorientierten Umsetzung ein rundweg positives Echo. Grund genug also, mit diesem Konzept – diesmal in Berlin – fortzufahren. Im Fokus der Veranstaltung stand vorrangig das bereits qualifizierte Praxispersonal (ZMF, ZMP, DH) – aber auch entsprechend ausgerichtete Praxisteams sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit entsprechenden Erfahrungen auf diesem Gebiet waren willkommen.

Die Themenpalette der Hauptvorträge war breit angelegt und reichte somit von Zahnpasta (Prof. Dr. Zimmer) und (un)auffälliger Mundschleimhaut



Abb. 4: In der Industrieausstellung konnten sich die Teilnehmer über aktuelle Produkte im Bereich Prävention informieren.

(Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg) über die Systematik der Paro-Behandlung (Prof. Dr. Ausschill) bis zur Nachsorge bei Paro-Patienten (Prof. Dr. Arweiler). Um die Themenkomplexe vertiefend behandeln zu können und um so einen möglichst hohen praktischen Programmanteil zu erreichen, wurde die Zahl der Vorträge und der Hauptreferenten zugunsten von sogenannten Table Clinics (Tischdemonstrationen) reduziert. In diesem zentralen Bestandteil des Programms wurden den Teilnehmern Themen nahegebracht wie Mysterien und Fakten zur häuslichen Mundhygiene (Prof. Dr. Zimmer), Zahnaufhellung (Prof. Dr. Ausschill), Pulverstrahl in der Prophylaxe (Priv.-Doz. Dr. Petersilka), antibakterielle Mundhygieneprodukte (Prof. Dr. Arweiler) sowie Perspektiven in der Prävention (Sabine Hiemer/Dresden). Die Referenten stellten Studien, Techniken sowie praktische Anwendungsmöglichkeiten vor, anschließend hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, mit Referenten und Kollegen zu diskutieren sowie Materialien und Geräte in der praktischen Handhabung zu erleben. Die Veranstaltung wurde durch ein Pre-Congress Programm am Freitag abgerundet: In Seminaren wurden QM-Beauftragte durch Christoph Jäger ausgebildet und Iris Wälter-Bergob bildete qualifizierte Hygienebeauftragte weiter. In der Master Class der PARO UPDATE-Reihe von Prof. Dr. Ausschill wurden zudem die Möglichkeiten und Grenzen der ästhetischen parodontalchirurgischen Eingriffe dargestellt und von den Teilnehmern selbst am Schweinekiefer geübt. Insgesamt war auch der 4. Präventions- und Mundgesundheitstag informativ und spannend. Die nächste Ausgabe dieser Veranstaltung findet am 15. und 16. Juni 2018 in Lindau statt.

Kontakt

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.praevention-mundgesundheit.de

mr thirsty®

one-step

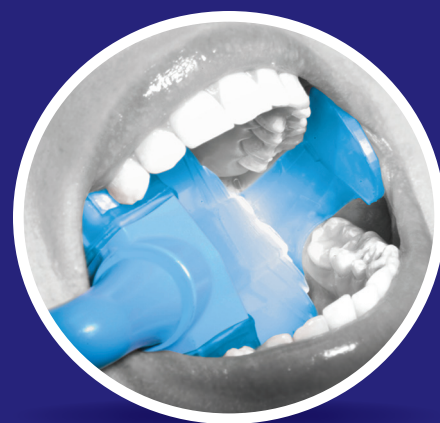


Ihre dritte Hand!

Mr. Thirsty löst zwei Herausforderungen gleichzeitig: die Retraction von Zunge und Wange sowie das sichere Absaugen. Einfach auf die Absaugung stecken und im Mund des Patienten platzieren.

Jeder profitiert: der Patient erlebt eine angenehme Behandlung, der Mund bleibt ohne Anstrengung offen. Der Behandler hat ein trockenes Arbeitsfeld und stets freie Sicht. Die Assistenz wird entlastet und kann sich anderen Vorbereitungen widmen.

Bessere Sicht – höhere Arbeitseffizienz – mehr Komfort!



Zirc
Because Time Is Everything

LOSER & CO
öfter mal was Gutes...



TEL.: +49 (0) 21 71 / 70 66 70 · FAX: +49 (0) 21 71 / 70 66 66
e-mail: info@loser.de · www.loser.de